

LRI Personal Care FAQ

1. Welche Verantwortung tragen die Behörden für die Schulung und Kompetenz des Personals, das eine Person medizinisch betreut?

Agenturdienstleister müssen für Mitarbeitende, die als gesetzlich verantwortliche Personen (Legally Responsible Individuals, LRIs) für die von ihnen betreuten Teilnehmenden fungieren, dieselben Schulungen und Kompetenzen bereitstellen wie für alle anderen Mitarbeitenden, einschließlich Schulungen zum Thema medizinische Unterstützung.

2. Gibt es einen anderen Trainingsansatz, da es sich um eine LRI handelt, die den Service anbietet?

Es sollte keinen Unterschied in der Ausbildung oder Behandlung von LRI-Mitarbeitenden geben.

3. Welche Pflichten haben die Behörden bei der Meldung von Vorfällen? Sind allgemeine Ereignisberichte nur während der Erbringung oder Abrechnung der Dienste erforderlich?

Agenturanbieter sind nur dann für die Meldung von Vorfällen und allgemeinen Ereignisberichten (General Event Reports – GERs) verantwortlich, wenn Dienste erbracht/in Rechnung gestellt werden.

4. Wenn die Verabreichung von Medikamenten zu den Anforderungen gehört, benötigt die Agentur dann ein Medikamentenverabreichungsprotokoll (Medication Administration Record – MAR)? Muss das MAR von der LRI den ganzen Tag über ausgefüllt werden oder nur dann, wenn die Dienste in Anspruch genommen wird?

Ja, ein MAR ist erforderlich, wenn der LRI Ehepartner oder die LRI Ehepartnerin im Rahmen der Erbringung von LRI-Pflegedienstleistungen für Teilnehmende über 18 Jahren Medikamente verabreicht. Dies wird im Extraordinary Care Tool für Personen im Alter von 0 bis 18 Jahren nicht bewertet, sodass eine LRI diese Leistung nicht in Rechnung stellen kann.

5. Was sind die Anforderungen für die Überwachung der Dienstleistungserbringung? Gibt es irgendwelche besonderen Erwartungen?

Der Agenturanbieter muss für diesen Dienst die gleiche Aufsicht gewährleisten wie für andere nicht rehabilitative Dienste.

6. Gilt dieser Service für den AD-Waiver und den DD-Waiver? Gibt es als Agenturdienstleister unterschiedliche Erwartungen, wenn der Dienst im Rahmen des AD-Waivers oder des DD-Waivers erbracht wird?

Ja, LRI Personal Care wird im Rahmen des AD Waiver und aller drei DD Waivers angeboten. Die Erwartungen an die Anbieter sind bei allen Waivern gleich.

7. Der Dienst wird als nicht habilitierend aufgeführt. Was ist für die Dokumentation der Leistungserbringung erforderlich?

Für diesen Dienst sind das Extraordinary Care Tool und die Electronic Visit Verification (EVV) erforderlich. EVV-Besuche dokumentieren die Startzeit, Endzeit, den Ort, der erbrachte Dienst und die Unterschrift des Teilnehmenden, wenn LRI-Pflegedienste erbracht wurden.

8. Welcher Dienstcode ist korrekt?

Es gibt separate Dienstcodes für Agenturen und unabhängige Anbieter sowie für AD- und DD-Waiver. Der Dienst kann erst autorisiert werden, wenn der Anbieter vollständig registriert ist.

Agenturdienstleister:

DD LRI Personal Care – Agency: 8317

AD LRI Personal Care – Agency: 7995

Unabhängige Anbieter:

DD LRI Personal Care – Independent: 3593

AD LRI Personal Care – Independent: 5011

9. Welche Arten von Hintergrundüberprüfungen erfüllen die Anforderungen für die Erbringung von LRI-Dienstleistungen? Gibt es irgendwo eine vollständige Liste der Prüfungen, auf die ich zurückgreifen könnte?

Die für die Mitarbeitenden des LRI Personal Care Service durchgeführten Hintergrundüberprüfungen unterliegen denselben Anforderungen wie für alle anderen Mitarbeitenden von Agenturdienstleistern. Weitere Informationen finden Sie unter <https://dhhs.ne.gov/Pages/PSE-for-HCBS-Providers.aspx>.

10. Sollten diese Mitarbeitenden als W-2-Mitarbeitende oder als 1099-Auftragnehmende eingestuft werden?

Die Mitarbeitenden dieser Dienste sind W-2-Mitarbeitende.